

I. Riphæi, welchen Namen sie ohne zweiffel vom conditore oder Stifter dem Riphat haben.

II. Heneti, seind sie mit dem andern Namen genennet worden / von welchen auch vnser wörtlein Wenden ist / so noch heut zu tag im brauch. Vnd seind ohn zweiffel nach der Gelerten meinung von ihnen herkommen die

Veneti in Italia.

Veneti in Gallia

Solches bezeugen Liuius, Strabo vnd andere. Von den Henetis in gemein. Besihe fernr das Zeichen X.

III. Paphlagones. Dieser wird im Homero Iliad. B. neben den Henetis gedacht / vnd deriuire sie Iosephus von Riphat. Vide ~

III. Sarmatæ. Denn mit diesem Namen das Wendische Volk ferner genennet worden / beyde in Asia vnd Europa. So helt man dafür das von ihnen herkommen vnd benühmet sein die

Sorab in in Meyssen.

Seruien.

V. Slau. Der Slauen Namen ist letztlich auch sehr bey den Historicis bekant worden / da sie sich selbs also aus ihrer Muttersprach genennet. Was für Slauische Völcker zu Helmoldi zeiten gewesen / ist in seiner Historia bey anfang zubefinden. Vnd seind diese.

Pomerani.

Heruli.

Doxani.

Leubuzi.

VVilini.

Lingones.

Varnau.

Polabi.

VVagrii, &c.

Tholenzi.

Rhadarij.

Circipani.

Kizini.

Es werden aber auch etliche von im aussen gelassen / als da seind die

Moschi Schlauonij

Circasi Silesij

Bulgari Luzici

Seruij Cassubij

Bossini

Rascij

Croatz.

Denn diese Völcker alle noch vnter die Wenden gehoerig.

So gedenecket er auch nicht der Slauorum Colner oder derer Völcker / so von ihnen gestiffet sein in

Epiro.

Macedonia

Græcia.

Von welchen der Autor Epitomes in Strabonem zusehen.

KK

X Fers

Von Riphato dem dritte Sohn Gomers seind die Heneti oder Wenden hergestammet. Es können aber desselben Völckes fünfferley General Namen erzehlet werden.